## Checkliste zur Arbeitsvorbereitung Massivbau



Bauvorhaben:								
An	wesend:							
	Datum:							
		Ja	Nein	Bemerkung				
7	Wurde die statische Berechnung für die Dreifachwände durchgeführt?							
7	Wurde kontrolliert für welche Beanspruchungsklasse (Druckwasser, Feuchte) geplant wurde?							
7	Wurde kontrolliert welche Nutzungsklasse planerisch vorgesehen ist? (Klasse A, B bzw. weiterführende A-Klassen)							
7	Wurden die Bewehrungsunterlagen hinsichtlich der Eignung und Ausführbarkeit kontrolliert?							
7	Anschlussbewehrung aus der Sohlplatte für die aufgehende Wände							
7	Zulagebewehrung in den Eckbereichen im Kernbeton							
7	obere Bewehrung im Bereich der aufgehenden Wände bezüglich fachgerechte Einbaumöglichkeiten und mittiger Fugenabdichtung							
7	Wurde vertraglich mit dem Herstellerwerk vereinbart, dass beide Innenwandflächen vollflächig griffig sein müssen und keine Zementschlämmschicht aufweisen dürfen							

## Checkliste zur Arbeitsvorbereitung Massivbau



	Ja	Nein	Bemerkung	
Kann das beauftragte Herstellerwerk Eignungsnachweise (über vollflächig kornraue Innenwand-Verbundflächen, über dokumentierte Rautiefenmessungen gemäß WU-Richtlinie) vorlegen?				
Wurde kontrolliert, ob ein Montageplan des Herstellerwerks für Dreifachwände vorliegt?				
Sind die Montage- und Einbauunterlagen des Herstellerwerks vorhanden?				
Sind die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen für Dreifachwände vorhanden?				
Wurde die vorgesehene Abdichtung der Fugen kontrolliert? (mittig, außen liegend)				
Wurde das Fugenabdichtungssystem kontrolliert ob es				
genormt, geregelt oder nicht geregelt ist?				
ist die Beanspruchungsklasse und die Nutzungsklasse kontrolliert?				
ist die vorgesehene Bauteildicke für Dreifachwände anwendbar u. baupraktisch ausführbar?				
Liegt bei nicht geregelter Fugenabdichtung ein gültiges allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis vor? (Sollrissfugen, Beanspruchungsklasse 1, Druckwasser- höhe, Nutzungsklasse A)				
Wurde der Bauzeitenplan geprüft, wann die Dreifachwände ohne Zwischenlagerung auf der Baustelle benötigt werden?				
	(über vollflächig kornraue Innenwand-Verbundflächen, über dokumentierte Rautiefenmessungen gemäß WU-Richtlinie) vorlegen?  Wurde kontrolliert, ob ein Montageplan des Herstellerwerks für Dreifachwände vorliegt?  Sind die Montage- und Einbauunterlagen des Herstellerwerks vorhanden?  Sind die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen für Dreifachwände vorhanden?  Wurde die vorgesehene Abdichtung der Fugen kontrolliert? (mittig, außen liegend)  rde das Fugenabdichtungssystem kontrolliert ob es genormt, geregelt oder nicht geregelt ist?  ist die Beanspruchungsklasse und die Nutzungsklasse kontrolliert?  ist die vorgesehene Bauteildicke für Dreifachwände anwendbar u. baupraktisch ausführbar?  Liegt bei nicht geregelter Fugenabdichtung ein gültiges allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis vor? (Sollrissfugen, Beanspruchungsklasse 1, Druckwasserhöhe, Nutzungsklasse A)  Wurde der Bauzeitenplan geprüft, wann die Dreifachwände ohne Zwischenlagerung auf der Baustelle benötigt	Kann das beauftragte Herstellerwerk Eignungsnachweise (über vollflächig kornraue Innenwand-Verbundflächen, über dokumentierte Rautiefenmessungen gemäß WU-Richtlinie) vorlegen?  Wurde kontrolliert, ob ein Montageplan des Herstellerwerks für Dreifachwände vorliegt?  Sind die Montage- und Einbauunterlagen des Herstellerwerks vorhanden?  Sind die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen für Dreifachwände vorhanden?  Wurde die vorgesehene Abdichtung der Fugen kontrolliert? (mittig, außen liegend)  rde das Fugenabdichtungssystem kontrolliert ob es genormt, geregelt oder nicht geregelt ist?  ist die Beanspruchungsklasse und die Nutzungsklasse kontrolliert?  ist die vorgesehene Bauteildicke für Dreifachwände anwendbar u. baupraktisch ausführbar?  Liegt bei nicht geregelter Fugenabdichtung ein gültiges allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis vor? (Sollrissfugen, Beanspruchungsklasse 1, Druckwasserhöhe, Nutzungsklasse A)  Wurde der Bauzeitenplan geprüft, wann die Dreifachwände ohne Zwischenlagerung auf der Baustelle benötigt	Kann das beauftragte Herstellerwerk Eignungsnachweise (über vollflächig kornraue Innenwand-Verbundflächen, über dokumentierte Rautiefenmessungen gemäß WU-Richtlinie) vorlegen?  Wurde kontrolliert, ob ein Montageplan des Herstellerwerks für Dreifachwände vorliegt?  Sind die Montage- und Einbauunterlagen des Herstellerwerks vorhanden?  Sind die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen für Dreifachwände vorhanden?  Wurde die vorgesehene Abdichtung der Fugen kontrolliert? (mittig, außen liegend)  rde das Fugenabdichtungssystem kontrolliert ob es genormt, geregelt oder nicht geregelt ist?  ist die Beanspruchungsklasse und die Nutzungsklasse kontrolliert?  ist die vorgesehene Bauteildicke für Dreifachwände anwendbar u. baupraktisch ausführbar?  Liegt bei nicht geregelter Fugenabdichtung ein gültiges allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis vor? (Sollrissfugen, Beanspruchungsklasse 1, Druckwasserhöhe, Nutzungsklasse A)  Wurde der Bauzeitenplan geprüft, wann die Dreifachwände ohne Zwischenlagerung auf der Baustelle benötigt	

## Checkliste zur Arbeitsvorbereitung Massivbau



		Ja	Nein	Bemerkung
7	Wurde die Geometrie der Wandelemente hinsichtlich Besonderheiten bei der Anlieferung und Entladung geprüft?			
7	Wurde die Eignung des vorgesehenen Ortbetons für den Kernbeton unter Berücksichtigung der Wand- dicke sowie der Beanspruchungsklasse und Nutzungs- klasse kontrolliert?			
7	Berücksichtigung der Anschlussmischung (Fallpolster) im Fußpunktbereich			
7	Begrenzung des Größtkorns für den Beton oberhalb des Fallplsters auf 16mm			
7	Einsatz von wasserundurchlässigem Beton			
7	bei Ausnutzung der Mindestwanddicken: Wasserzementwert w/z<0,55			
7	ausreichend weiche Konsistenz > F3 (Achtung bei LVB-Beton bzw. SVB-Beton)			